



## Ganz schön fit

Horst Berger stand vergangenen Sommer im jugendlichen Alter von 77 Jahren auf dem Gipfel des 3210 m hohen Piz Medel.

Der Anstieg war nicht ganz leicht.

Der steile, apere Gletscher konnte gerade noch ohne Fixpunktsicherung begangen werden. Der abwechslungsreiche Weg führte anschließend im Zickzack durch die Spaltenzone, bevor der flachere, schneebedeckte Teil des Gletschers ein Anseilen notwendig machte. Der letzte Teil des Aufstiegs bot eine schöne Gratklettern (Schlüsselstelle im 2. Grad).

Das gute Wetter ließ eine ausgiebige Gipfelrast zu. Im Abstieg wurde der steile Teil des Gletschers über die rechts angrenzenden Felsen umgangen: zuerst abgeklettert und dann 35 m über eine Steilstufe abgeseilt.

Da kam es uns zugute, dass wir nicht dem Rat von Horst folgten kurze 30 m lange Seile mitzunehmen, wie das früher üblich war, sondern ‚richtige‘ Seile mit 50 m Länge dabei hatten.

Man merkte, dass Horst jahrelang selbständig schwere Touren begangen hat. Er hat trotz seines fortgeschrittenen Alters einen sicheren Tritt. Auch die ca. 2000 Höhenmeter Abstieg hat er souverän gemeistert.

Wie selbstverständlich hat er nach dem Nachtessen die mitgebrachten Gesangsbücher ausgeteilt und zum abendlichen Singen aufgefordert. Er hat uns 2 Tage mit Gesang und Episoden aus seinem ereignisreichen Bergsteigerleben unterhalten.

Auch im Namen der Teilnehmer Elli, Sylvia, Bernhard, Rudolf und Johannes wünschen wir Dir lieber Horst noch viele schöne Tage in den Bergen

Sonja und Robert

